



30. November 2020 I

8. Jahrgang, Ausgabe Nr. 62

Seite

Bekanntmachungen

- Nr. 212 / 20 - Entziehung von Rechten an Grabstätten aufgrund mangelnder Grabpflege auf den Friedhöfen der Stadt Bochum
Hier: Friedhof Blumenstr. und Langendreer.....1972 - 1974
- Nr. 213 / 20 - Benachrichtigung der Stadt Bochum - Amt für Finanzsteuerung - über den Erlass eines Gewerbesteuerbescheides, Aktenzeichen: 20 33 / 9000100235300, vom 20.11.2020 für Ilko Mihaylov, z.Z. unbekanntes Aufenthalts, früher wohnhaft: Gußstahlstr. 57, 44793 Bochum.....1975
- Nr. 214 / 20 - Öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung des Änderungsverfahrens 33 OB Zeche Sterkrade zum Regionalen Flächennutzungsplan der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr auf dem Gebiet der Stadt Oberhausen.....1976 - 1978
- Nr. 215 / 20 - Einziehung einer Teilfläche an der Karl-Friedrich-Straße 106 gem. § 7 Straßen- und Wegegesetz Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV.NRW. S. 1028), in der zurzeit geltenden Fassung (SGV.NRW.91).....1979
- Nr. 216 / 20 - Entziehung von Rechten an Grabstätten aufgrund mangelnder Grabpflege auf den Friedhöfen der Stadt Bochum
Hier: Friedhof Riemke, Linden, Kortumpark, Wiemelhausen, Dahlhausen, Altenbochum, Gerthe und Querenburg.....1980 - 1982
- Nr. 217 / 20 - Benachrichtigung der Stadt Bochum - Straßenverkehrsamt - über den Erlass eines Bescheides vom 24.08.2020, Geschäftszeichen 34 13 12, für Markus Veermann, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, früher wohnhaft: Kortenpfad 11, 44787 Bochum.....1983

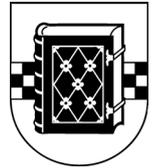


Herausgeber: Stadt Bochum, Der Oberbürgermeister

Telefon: (0234) 910 3080

E-Mail: amsblatt@bochum.de

Das Amtsblatt der Stadt Bochum erscheint wöchentlich und liegt kostenlos in den Bürgerbüros und im Baubürgerbüro zur Einsicht/ Mitnahme aus. Gleichzeitig wird es im Internet unter „www.bochum.de/amsblatt“ bereitgestellt.



Bauausschreibungen

Nr. 99 / 20 - Blankensteiner Straße (Nord)

Teil 1- Straßenbau- und Asphaltarbeiten, Teil 2- Haltestelle, Teil 3 - Markierung und
Beschilderung, Teil 4 - Stadtwerkarbeiten, Teil 5 - Schachtdeckel.....1984 - 1987

Nr. 100 / 20 - KJFH Inpoint - Hohe Eiche o. Nr. - 44892 Bochum, Neubau Jugendfreizeit-
haus, Gewerke: Heizung/Sanitär.....1988 - 1991

Sonstige Ausschreibungen

Nr. 83 / 20 - Auftragsbekanntmachung - Dienstleistungen -
Planungsleistungen Innenarchitektur HdW Haus des Wissens, Referenznummer der
Bekanntmachung: StBo ZD31 HdW F21 ÖT VhV 4_2020 - IA.....1992 - 2001

Nr. 84 / 20 - Beauftragung eines Personalberatungsunternehmens in Form eines Rahmen-
vertrages für die Besetzung von bis zu fünf Leitungsstellen.....2002 - 2004

Sonstiges, Bürgerversammlungen, Schwertransporte, vergebene Aufträge

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines IT-Verfahrens für „ALKIS“
(Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem) zwischen der Stadt Bochum
und der Stadt Dortmund und der Stadt Herne.....2005

StBo_ZEK1_2020_0048_OV_41: Lieferung einer Tonanlage in zwei Losen für das
Schauspielhaus Bochum - Bekanntmachung vergebener Aufträge.....2006 - 2011

Informationen über vergebene Aufträge nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und
Vertragsordnung (VOB) ab einem Wert von 25.000 EURO
(ohne Umsatzsteuer).....2012 - 2015

Informationen über vergebene Aufträge nach § 30 (1) UVgO ab einem Wert
von 25.000 Euro (ohne Umsatzsteuer).....2016 - 2023



Herausgeber: Stadt Bochum, Der Oberbürgermeister

Telefon: (0234) 910 3080

E-Mail: amsblatt@bochum.de

Das Amtsblatt der Stadt Bochum erscheint
wöchentlich und liegt kostenlos in den Bürgerbüros
und im Baubürgerbüro zur Einsicht/ Mitnahme aus.
Gleichzeitig wird es im Internet unter
„www.bochum.de/amsblatt“ bereitgestellt.

Entziehung von Rechten an Grabstätten aufgrund mangelnder Grabpflege auf den Friedhöfen der Stadt Bochum

Hier: Friedhof Blumenstr. und Langendreer

Gem. § 15 Abs. 2 der Friedhofssatzung der Stadt Bochum in der aktuell gültigen Fassung sind alle Grabstätten in einer der Würde des Friedhofes entsprechenden Weise kontinuierlich zu pflegen. Die Stadt ist berechtigt, die Rechte an ungepflegten Grabstätten zu entziehen und einzuebnen.

Verantwortlich für die Pflege der Grabstätten ist gem. § 15 Abs. 1 der Friedhofssatzung der Stadt Bochum der Nutzungsberechtigte bei Familiengrabstätten sowie der Inhaber der Gräberkarte bei Reihengrabstätten.

Nach den hier vorliegenden Ergebnissen der regelmäßigen Grabzustandskontrolle werden die nachfolgend aufgeführten Grabstätten auf den Friedhöfen der Stadt Bochum länger als ein Jahr nicht mehr gepflegt:

Friedhof Blumenstr.			
Feld	Reihe	Nr.	Name
A1		111 – 112	Rehrmann
A1		127 – 128	Holzapfel
A1		254 – 255	Biernatzki
B1		88 – 89	Fröschler
D1		42 – 45	Mattes
D1		92 – 94	Skiba
E1		129 – 130	Jakubowski
F1		100 – 101	Grillmeier
K1		61 – 62	Günzel
L1		71 – 72	Ruwe
L1		480 – 483	Schönherr
L1		568 – 569	Baß
L1		618 – 619	Lobb
A		63 – 68	Eckstein
A		78 – 79	Feige
C		172 – 173	Haugrund
C		179	Postler
E		25 – 27	Biewald
G		170	Kühn
M		142 – 143	Holtmann
N		7 – 8	Bender
N		16 – 17	Sanio
O		91 – 92	Janke
11		83	Lehmann
24		40 – 41	Kaempff
32		11	Rednau
34		19 – 21	Rosenkranz
35		43 – 44	Blank

Bitte beachten Sie, dass ein Grabentzug **gebührenpflichtig** sein kann. Je nach verbleibender Ruhezeit und/oder Abräumen und Entsorgen einer evtl. vorhandenen Grabeinrichtung hätten Sie folglich die Gebühren gem. § 2 i.V. mit Tarifposition 4.4.1 ff. der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bochum in der zur Zeit gültigen Fassung zu tragen.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist bei dem Oberbürgermeister der Stadt Bochum schriftlich oder zur Niederschrift in der Dienststelle des Technischen Betriebes, Hans-Böckler-Str. 19, 44777 Bochum zu erheben. Bei schriftlicher Erhebung des Widerspruchs ist die Frist nur dann gewahrt, wenn das Schreiben vor Ablauf der Frist eingeht.

Die Erhebung des Widerspruchs durch einfache E-Mail (elektronische Post) erfüllt diese Voraussetzungen nicht, insbesondere wird der Fristablauf nicht gehemmt. Die Erhebung des Widerspruchs gemäß § 3 a des Verwaltungsverfahrensgesetzes NRW mittels eines elektronischen Dokuments mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz ist derzeit nicht möglich, da die technischen Voraussetzungen für den Empfang von elektronischen Dokumenten mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz bei der Stadt Bochum noch nicht gegeben sind.

Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen angerechnet werden.

Bochum, den 19.11.2020

Der Oberbürgermeister
In Vertretung

Dr. Markus Bradtke

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung ist auch im Internet unter www.bochum.de/amtsblatt veröffentlicht.

**Benachrichtigung der Stadt Bochum - Amt für Finanzsteuerung -
über den Erlass eines Gewerbesteuerbescheides, Aktenzeichen: 20 33 /
9000100235300, vom 20.11.2020
für Ilko Mihaylov
z.Z. unbekanntes Aufenthalts, früher wohnhaft: Gußstahlstr. 57, 44793 Bochum**

Der o. g. Gewerbesteuerbescheid kann im Verwaltungsgebäude Rensingstr. (Rensingstr. 21, Zimmer 114, 44777 Bochum) eingesehen werden.

Der Bescheid wird durch diese öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

Der Bescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tage der Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind.

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung ist auch im Internet unter

www.bochum.de/amtsblatt

veröffentlicht.

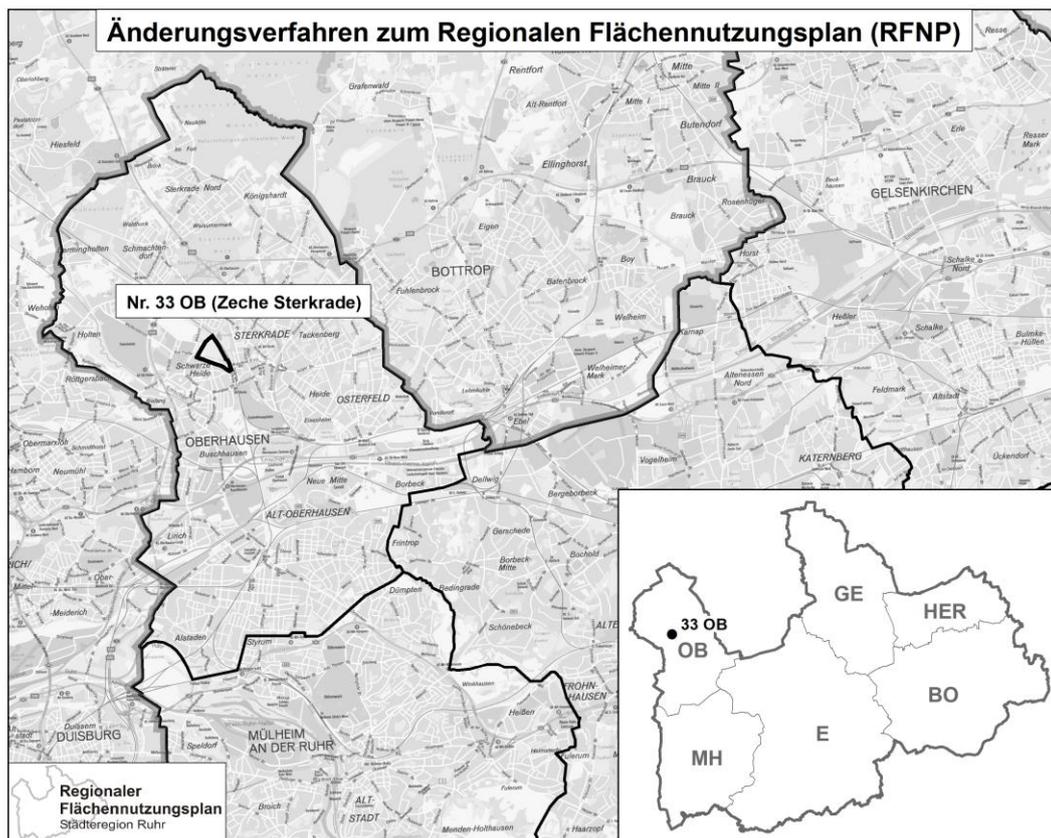
Stadt Bochum – Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung des Änderungsverfahrens 33 OB Zeche Sterkrade zum Regionalen Flächennutzungsplan der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr auf dem Gebiet der Stadt Oberhausen

Die Räte der Städte Bochum, Gelsenkirchen, Herne und Mülheim an der Ruhr bzw. die Hauptausschüsse der Städte Essen und Oberhausen (in Anwendung des § 60 (1) GO NRW) haben in ihren Sitzungen vom 23.03. bis 25.06.2020 die folgende Änderung zum Regionalen Flächennutzungsplan für die Planungsgemeinschaft der Städteregion Ruhr beschlossen:

33 OB Zeche Sterkrade

Die Landesplanungsbehörde hat die o.g. Änderung zum Regionalen Flächennutzungsplan mit Erlass vom 26. Oktober 2020 (Aktenzeichen: 51.12.03.07-000001-2020-0004946) gemäß § 39 Abs. 2 Landesplanungsgesetz (LPlG) NRW vom 3. Mai 2005 (GV. NRW. S. 430), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Oktober 2016 (GV. NRW. S. 868), im Einvernehmen mit den fachlich zuständigen Landesministerien genehmigt.



Gemäß § 14 Satz 3 LPlG in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.04.2010 (GV. NRW S. 212) in Verbindung mit § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 08. August 2020 (BGBl. I S. 1728), wird die Änderung zum Regionalen Flächennutzungsplan – einschließlich Textteil / Begründung, Umweltbericht und der Zusammenfassenden Erklärung – beim Regionalverband Ruhr (Regionalplanungsbehörde) sowie den Städten

- Bochum, Technisches Rathaus, Hans-Böckler-Straße 19, Amt für Stadtplanung und Wohnen (Tel.: 0234/910-1717 oder -2527)
- Essen, Deutschlandhaus, Lindenallee 10, Amt für Stadtplanung und Bauordnung (Tel.: 0201/88-61212)
- Gelsenkirchen, Rathaus Gelsenkirchen-Buer, Goldbergstraße 12, Referat 61 – Stadtplanung (Tel.: 0209/169-4236 oder -4014)
- Herne, Technisches Rathaus, Langekampstraße 36, Fachbereich Umwelt und Stadtplanung (Tel.: 02323/16-3015)
- Mülheim an der Ruhr, Technisches Rathaus, Hans-Böckler-Platz 5, Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Stadtentwicklung (Tel.: 0208/455-6112)
- Oberhausen, Technisches Rathaus Sterkrade (Gebäudeteil A), Bahnhofstraße 66, Bereich 5-1 / Stadtplanung (Tel.: 0208/ 825- 2799)

zur Einsicht für jedermann niedergelegt.

Über den Inhalt der Änderung wird auf Verlangen bei den einzelnen Städten während der öffentlichen Dienststunden Auskunft erteilt. Während der Geltungsdauer der Corona-Schutzmaßnahmen ist eine Einsichtnahme derzeit nur nach telefonischer Voranmeldung unter den oben angegebenen Telefonnummern und unter Einhaltung der aktuell geltenden Abstands- und Hygienevorschriften möglich.

Alle Planunterlagen können darüber hinaus auf der Internetseite der Städteregion Ruhr 2030 www.staedteregion-ruhr-2030.de/cms/regionaler_flaechennutzungsplan.html eingesehen werden.

Die Änderung zum Regionalen Flächennutzungsplan wird mit den ortsüblichen Bekanntmachungen durch die Städte der Planungsgemeinschaft wirksam und mit der gesonderten öffentlichen Bekanntmachung durch die Landesplanungsbehörde im Gesetz- und Verordnungsblatt NRW Ziel der Raumordnung.

Nach Maßgabe der §§ 4 und 5 Raumordnungsgesetz (ROG) vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986), das zuletzt durch Artikel 2 Abs.15 des Gesetzes vom 20.Juli.2017 (BGBl. I S. 2808) geändert worden ist, sind Ziele der Raumordnung von den öffentlichen Stellen und Privaten in Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben bei raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen zu beachten. Grundsätze sind nach Maßgabe des § 4 ROG von den öffentlichen Stellen und Privaten in Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben bei raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen zu berücksichtigen.

Hinweise:

I. Gemäß § 11 Absatz 5 ROG wird auf Folgendes hingewiesen:

Unbeachtlich werden

1. eine nach Absatz 1 Nr. 1 und 2 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. nach Absatz 3 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
3. eine nach Absatz 4 beachtliche Verletzung der Vorschriften über die Umweltprüfung,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans gegenüber dem Regionalverband Ruhr (Regionalplanungsbehörde) unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

II. Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird auf Folgendes hingewiesen:

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Regionalen Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr oder Oberhausen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

III. Gemäß § 7 Abs. 6 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der geltenden Fassung wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen die Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) die vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Änderung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) die Oberbürgermeister haben die Ratsbeschlüsse zur Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr oder Oberhausen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Dieses wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bochum, den 19.11.2020

Der Oberbürgermeister
gez. Thomas Eiskirch

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung ist auch im Internet unter www.bochum.de/amtsblatt veröffentlicht.

Einziehung einer Teilfläche an der Karl-Friedrich-Straße 106 gem. § 7 Straßen- und Wege-gesetz Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV. NRW. S. 1028), in der zurzeit geltenden Fassung (SGV.NRW.91)

Eine Teilfläche an der Straße Karl-Friedrich-Straße 106 (Gemarkung Weitmar, Flur 8, Flurstück 2984 tlw.) wird eingezogen.

Ein Plan, aus dem die genaue Abgrenzung der einzuziehenden Straßenfläche ersichtlich ist, kann im Tiefbauamt, Technisches Rathaus, Hans-Böckler-Str. 19, Zi. 1.2.150 - Eingangsebene, 44787 Bochum in der Zeit von 8:00 bis 12:00 Uhr und/oder nach tel. Vereinbarung (Tel.: 910-3605 oder 910-3595) eingesehen werden.

Ihre Rechte:

Gegen diese Einziehung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage beim Verwaltungsgericht Gelsenkirchen, Bahnhofsvorplatz 3, 45879 Gelsenkirchen, erhoben werden. Wird die Klage schriftlich erhoben, sollen ihr zwei Abschriften beigelegt werden.

Die Klage kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden. Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung-ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803)

Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen angerechnet werden.

Hinweis: Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten. Die besonderen technischen Voraussetzungen sind unter www.egvp.de aufgeführt.

Bochum, 18.11.2020
Der Oberbürgermeister
In Vertretung

Dr. Markus Bradtke

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung ist auch im Internet unter www.bochum.de/amtsblatt veröffentlicht.

Entziehung von Rechten an Grabstätten aufgrund mangelnder Grabpflege auf den Friedhöfen der Stadt Bochum

Hier: Friedhof Riemke, Linden, Kortumpark, Wiemelhausen, Dahlhausen, Altenbochum, Gerthe und Querenburg

Gem. § 15 Abs. 2 der Friedhofssatzung der Stadt Bochum in der aktuell gültigen Fassung sind alle Grabstätten in einer der Würde des Friedhofes entsprechenden Weise kontinuierlich zu pflegen. Die Stadt ist berechtigt, die Rechte an ungepflegten Grabstätten zu entziehen und einzuebnen.

Verantwortlich für die Pflege der Grabstätten ist gem. § 15 Abs. 1 der Friedhofssatzung der Stadt Bochum der Nutzungsberechtigte bei Familiengrabstätten sowie der Inhaber der Gräberkarte bei Reihengrabstätten.

Nach den hier vorliegenden Ergebnissen der regelmäßigen Grabzustandskontrolle werden die nachfolgend aufgeführten Grabstätten auf den Friedhöfen der Stadt Bochum länger als ein Jahr nicht mehr gepflegt:

Friedhof Riemke			
Feld	Reihe	Nr.	Name
1		66 – 67	Lößner
2		229-231	Westholt
2		232	Dirkes
13c		25 – 26	Linke
T	J	13	Arnold
U	F	9	Karlizek
V	A	4	Kerkhoff
V	B	9	Nowak
7	B	14	Berners
7	G	6	Klapp
13B	F	7	Becker
Friedhof Kortumpark			
Feld	Reihe	Nr.	Name
D		20 c – e	Heller
Friedhof Linden			
Feld	Reihe	Nr.	Name
4	C	5	Meisehen
6A	A	9	Dorpsmanns
6A	C	2	Behr
Friedhof Wiemelhausen			
Feld	Reihe	Nr.	Name
Q1		40 a – b	Zeising-Bornkamp
1		132 – 133	Greve
2		49 – 50	Bergmann
3		125	Moysich
4		136 a	Rosenberger
5		230 – 231	Due
6		132 a – b	Hustadt

2X		10 c – d	Orda
Q1	B	11	Conrady
Friedhof Dahlhausen			
Feld	Reihe	Nr.	Name
C		17 – 18	Ritz
6		242 – 243	Pellehu
33		15 – 16	Piontek
30	D	16	Willich
30	G	10	Marx
38	B	4	Kalisch
39	E	12	Reich
39	F	19	Parlitz
Friedhof Altenbochum			
Feld	Reihe	Nr.	Name
1		66 – 67	Wagner
1		149 – 150	Hoppe
6		178 – 179	Meier
8		15 – 16	Hockenbrink
8		118	Brüggemann
8		147 – 148	Rudzinski
8		153 – 157	Gümpel
1A		162 – 163	Scheele
3A		5 – 8	Scharf
4A		72 – 75	Hirth
Friedhof Gerthe			
Feld	Reihe	Nr.	Name
2		34 – 35	Pohlmann
32		30 – 31	Memmeler
1A	B	2	Temke
1A	C	1	Fahl
1A	C	14	Germrod
29	B	17	Jelen
29	C	10	Kostomaj
29	G	7	Falinski
4A	A	8	Hansen
4A	E	5	Pieper
Friedhof Querenburg			
Feld	Reihe	Nr.	Name
7		47 b – c	Langenhagen
9		109	Alker
33		86 – 87	Haase
36		23 – 24	Eßer
43		231 – 232	Platzmann
60		41 – 42	Küke
30	H	8	Paschen
37	G	29	Schroer
52	B	13	Abeln

Die ungepflegten Gräber beeinträchtigen die Nachbargrabstätten und stören den Gesamteindruck des Friedhofes.

Sie haben die Grabstätte auch innerhalb der Ihnen gesetzten Frist nicht in einen ordnungsgemäßen Pflegezustand versetzt und auch keine Einwände gegen die beabsichtigte Maßnahme erhoben.

Aufgrund der vorgenannten Ausführungen entziehe ich Ihnen daher gem. § 15 Abs. 4 der Friedhofssatzung der Stadt Bochum in der zur Zeit geltenden Fassung das Recht an der Grabstätte.

Sie wird von der örtlichen Friedhofsverwaltung abgeräumt und eingeebnet.

Bitte beachten Sie, dass ein Grabentzug **gebührenpflichtig** sein kann. Je nach verbleibender Ruhezeit und/oder Abräumen und Entsorgen einer evtl. vorhandenen Grabeinrichtung hätten Sie folglich die Gebühren gem. § 2 i.V. mit Tarifposition 4.4.1 ff. der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bochum in der zur Zeit gültigen Fassung zu tragen.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist bei dem Oberbürgermeister der Stadt Bochum schriftlich oder zur Niederschrift in der Dienststelle des Technischen Betriebes, Hans-Böckler-Str. 19, 44777 Bochum zu erheben. Bei schriftlicher Erhebung des Widerspruchs ist die Frist nur dann gewahrt, wenn das Schreiben vor Ablauf der Frist eingeht.

Die Erhebung des Widerspruchs durch einfache E-Mail (elektronische Post) erfüllt diese Voraussetzungen nicht, insbesondere wird der Fristablauf nicht gehemmt. Die Erhebung des Widerspruchs gemäß § 3 a des Verwaltungsverfahrensgesetzes NRW mittels eines elektronischen Dokuments mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz ist derzeit nicht möglich, da die technischen Voraussetzungen für den Empfang von elektronischen Dokumenten mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz bei der Stadt Bochum noch nicht gegeben sind.

Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen angerechnet werden.

Bochum, den 24.11.2020

Der Oberbürgermeister

In Vertretung

Dr. Markus Bradtke

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung ist auch im Internet unter www.bochum.de/amtsblatt veröffentlicht.

Benachrichtigung der Stadt Bochum – Straßenverkehrsamt – über den Erlass eines Bescheides vom 24.08.2020, Geschäftszeichen 34 13 12, für Markus Veermann, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, früher wohnhaft: Kortenpfad 11, 44787 Bochum

Der genannte Bescheid kann im Amt für Bürgerservice, Büro für Kfz.-Angelegenheiten Führerscheinstelle, Bulksmühle 17, Zimmer 24 eingesehen werden.

Der Bescheid wird durch diese öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

Der Bescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tage der Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind.

Der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung ist auch im Internet unter www.bochum.de/amtsblatt veröffentlicht.

Blankensteiner Straße (Nord)

Teil 1 - Straßenbau- und Asphaltarbeiten, Teil 2 - Haltestelle, Teil 3 - Markierung und Beschilderung, Teil 4 - Stadtwerkearbeiten, Teil 5 - Schachtdeckel

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Bochum, Referat Zentraler Einkauf ZEK
 Straße Willy-Brandt-Platz 1-3
 Plz, Ort 44777, Bochum
 Telefon +49234/910 - 4093
 Fax
 E-Mail GSeidel@Bochum.de
 Internet www.bochum.de
 Kontaktstelle ZEK 2 -Submissionsstelle-
 Zu Händen von Frau Seidel
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer StBo_ZEK2_2020_0363_ÖA_66

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- postalischer Versand

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

Blankensteiner Straße (Nord)
 Teil 1- Straßenbau- und Asphaltarbeiten, Teil 2- Haltestelle,
 Teil 3- Markierung und Beschilderung, Teil 4- Stadtwerkarbeiten
 Teil 5- Schachtdeckel

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Sind der BVB zu entnehmen

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen

- k) **mehrere Hauptangebote**
- zugelassen
- nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
- Vergabeunterlagen
- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYSYT57/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:
- Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- Angaben zur Preisermittlung, BVB, Nachunternehmerliste
- nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 18.12.2020 um 10:00 Uhr
- Ablauf der Bindefrist am 12.03.2021
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYSYT57>
- Anschrift für schriftliche Angebote wie unter a)
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |
- s) **Eröffnungstermin** am 18.12.2020 um 10:00 Uhr
- Ort
- Stadt Bochum
- Referat Zentraler Einkauf VI/ZEK -Submissionsstelle-
- Willy-Brandt-Platz 1-3, Zi. 213
- 44787 Bochum
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- Bieter und ihre Bevollmächtigten
- t) **geforderte Sicherheiten**
- Als Sicherheit für die vertragsgemäße Ausführung der Leistung und für die Erfüllung der Mängelansprüche hat der Auftragnehmer eine Bürgschaft in Höhe von 3% der Auftragssumme bzw. der Abrechnungssumme zu stellen.
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- Zahlungen werden geleistet nach § 16 VOB Teil B.
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- Gesamtschuldnerische Haftung mit Benennung des bevollmächtigten Vertreters.

w) Beurteilung der Eignung

Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregisters
Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, ob sich das Unternehmen in der Liquidation befindet, dass nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.
Näheres siehe Vergabeunterlagen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Falls zum Verfahren Fragen auftreten, sind diese ausschließlich über die Kommunikationsebene der Vergabeplattform einzureichen. Ihre Fragen und die Antworten der Stadt Bochum werden ausschließlich über die Kommunikationsebene allen interessierten Bewerbern/Bietern zur Verfügung gestellt. Die Fragesteller/ Wettbewerbsteilnehmer bleiben dabei anonym.

Digitale Angebote sind ausschließlich über die Vergabeplattform einzureichen. Schriftliche Angebote sind der Stadt Bochum auf dem Postweg in einem verschlossenen Umschlag mit der vorgeschriebenen Adressierung und Bezeichnung zuzusenden:

Stadt Bochum, Referat Zentraler Einkauf ZEK 2, Zi. 213, 44777 Bochum, Angebot -bitte nicht öffnen-,
Vergabeverfahren: Nr. StBo_ZEK2_2020_0363_ÖA_66:

Blankensteiner Str. Teil1-5

Angebotsfrist: 18.12.2020, 10:00 Uhr.

Bekanntmachungs-ID:

CXPSYYSYT57

KJFH Inpoint - Hohe Eiche o. Nr. - 44892 Bochum
Neubau Jugendfreizeithaus
Gewerke: Heizung/Sanitär

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Bochum, Referat Zentraler Einkauf ZEK
 Straße Willy-Brandt-Platz 1-3
 Plz, Ort 44777, Bochum
 Telefon +49234/910 - 4097
 Fax
 E-Mail GSeidel@Bochum.de
 Internet www.bochum.de
 Kontaktstelle ZEK 2 -Submissionssstelle-
 Zu Händen von Frau Seidel
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer StBo_ZEK2_2020_0368_ÖA_ZD

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- postalischer Versand

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

KJFH Inpoint - Hohe Eiche, Hohe Eiche, 44892 Bochum

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

KJFH Inpoint - Hohe Eiche o. Nr. - 44892 Bochum
 Neubau Jugendfreizeithaus
 Gewerke: Heizung/Sanitär

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung
 - Fertigstellung oder Dauer der Leistungen
- Bestimmungen über die Ausführungsfrist**
 Sind der BVB zu entnehmen

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

- nicht zugelassen
- k) **mehrere Hauptangebote**
- zugelassen
- nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
- Vergabeunterlagen
- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYSYT4S/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:
- Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- Angaben zur Preisermittlung, BVB, Nachunternehmerliste
- nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 22.12.2020 um 10:00 Uhr
- Ablauf der Bindefrist am 16.02.2021
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYSYT4S>
- Anschrift für schriftliche Angebote wie unter a)
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |
- s) **Eröffnungstermin** am 22.12.2020 um 10:00 Uhr
- Ort
- Stadt Bochum
Referat Zentraler Einkauf VI/ZEK -Submissionsstelle-
Willy-Brandt-Platz 1-3, Zi. 213
44787 Bochum
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- Bieter und ihre Bevollmächtigten
- t) **geforderte Sicherheiten**
- Als Sicherheit für die vertragsgemäße Ausführung der Leistung und für die Erfüllung der Mängelansprüche hat der Auftragnehmer eine Bürgschaft in Höhe von 3% der Auftragssumme bzw. der Abrechnungssumme zu stellen.
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- Zahlungen werden geleistet nach § 16 VOB Teil B.
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerische Haftung mit Benennung des bevollmächtigten Vertreters.

w) Beurteilung der Eignung

Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregisters
Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, ob sich das Unternehmen in der Liquidation befindet, dass nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.
Näheres siehe Vergabeunterlagen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Falls zum Verfahren Fragen auftreten, sind diese ausschließlich über die Kommunikationsebene der Vergabeplattform einzureichen. Ihre Fragen und die Antworten der Stadt Bochum werden ausschließlich über die Kommunikationsebene allen interessierten Bewerbern/Bietern zur Verfügung gestellt. Die Fragesteller/ Wettbewerbsteilnehmer bleiben dabei anonym.

Digitale Angebote sind ausschließlich über die Vergabeplattform einzureichen. Schriftliche Angebote sind der Stadt Bochum auf dem Postweg in einem verschlossenen Umschlag mit der vorgeschriebenen Adressierung und Bezeichnung zuzusenden:

Stadt Bochum, Referat Zentraler Einkauf ZEK 2, Zi. 213, 44777 Bochum, Angebot -bitte nicht öffnen-,
Vergabeverfahren: Nr. StBo_ZEK2_2020_0368_ÖA_ZD: Heizung/Sanitär, KJFH Inpoint - Hohe Eiche
Angebotsfrist: 22.12.2020, 10:00 Uhr.

Bekanntmachungs-ID:

CXPSYYSYT4S

**Auftragsbekanntmachung – Dienstleistungen - Planungsleistungen
Innenarchitektur HdW Haus des Wissens, Referenznummer der
Bekanntmachung: StBo ZD31 HdW F21 ÖT VhV 4_2020 - IA**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bochum, Zentrale Dienste

Ort: Bochum

NUTS-Code: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 44777

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): ZD31

E-Mail: SWeiss@bochum.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.bochum.de

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYSY11Q/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: CONVIS Baumanagement & Projektsteuerung GmbH

Ort: Bochum

NUTS-Code: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabe-HdW@convis.com

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.convis.com

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYSY11Q>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Planungsleistungen Innenarchitektur HdW Haus des Wissens

Referenznummer der Bekanntmachung: StBo ZD31 HdW F21 ÖT VhV 4_2020 - IA

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**
Objektplanungsleistungen Innenräume / raumbildende Ausbauten (HOAI) für das Projekt Haus des Wissens in Bochum; für Teilbereiche der Volkshochschule, der Zentralbücherei, der Dependence der Bochumer Hochschulen sowie ggf. der Markthalle in einem gemeinsamen Gebäude, inklusive Unterstützung bei der Konkretisierung der Nutzerkonzeption sowie weitere Besondere Leistungen.
- II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**
- II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros
71223000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei raumbildenden Ausbauten
71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA51 Bochum, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung:
Haus des Wissens Bochum
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Objektplanungsleistungen Innenräume / raumbildende Ausbauten (HOAI) inklusive Unterstützung bei der Konkretisierung der Nutzerkonzeption über die Leistungsphasen 1-9 der HOAI;
Die Stadt Bochum plant im historischen Postgebäude vis à vis zum Rathaus am Willy-Brandt-Platz das Haus des Wissens (HdW, Arbeitstitel) zu verwirklichen. Das Herzstück des HdW bilden der bisherige Zentralstandort der Stadtbibliothek, die Volkshochschule Bochum, der Zusammenschluss Bochumer Hochschulen (UniverCity) und eine Markthalle. Diese Angebote sollen im Zuge der Planung und Konzeption des Gebäudes für ein zukunftsweisendes Haus inhaltlich und räumlich neu gedacht werden.
Der Bestand umfasst etwa 16.730 m² BGF (ohne Innenhof), von denen voraussichtlich etwa 16.000 m² für die neuen Funktionen nutzbar sind. Die vorhandene Technik der Telekom und die historische Fassade zur Viktoriastraße und zum Willy-Brand-Platz sollen beibehalten werden. Durch den Objektplaner Hochbau werden im Bestandsgebäude und dem Innenhof etwa 13.500 m² Nutzfläche entwickelt. Teile davon sollen vom Innenarchitekten mit dem beschriebenen Leistungsbild bearbeitet werden.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 28/04/2021
Ende: 21/12/2026
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
Geplante Mindestzahl: 3
Höchstzahl: 5
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Die Bewerberauswahl erfolgt in einem mehrstufigen Verfahren. Überschreitet die Anzahl geeigneter Bewerber in Stufe 1 die Anzahl der Bewerber, die am weiteren Verfahren beteiligt werden soll (3-5 Teilnehmer), wird eine differenzierte Eignungsprüfung vorgenommen, um den Bewerberkreis zu reduzieren. Sind nach Durchführung dieser differenzierten Eignungsprüfung weiterhin mehr als 5 Bewerber mit gleicher Punktzahl geeignet so entscheidet das Losverfahren zwischen den punktgleichen Bewerbern. Im Rahmen der 2. Stufe ist durch die ausgewählten Bieter ein Konzept zu erarbeiten, wie die Aufgabe aus Sicht des Bieters konzeptionell umgesetzt werden könnte. Dieses Konzept muss neben dem Honorar mit Angebotsabgabe eingereicht

werden und im Rahmen der Vergabegespräche vorgestellt werden. Für die Konzepterarbeitung wird eine Aufwandsentschädigung von 3000,00 EUR netto gewährt.

Die Auswahl in Stufe 1 erfolgt anhand der unter Ziff. III.1.1) bis III.1.3) aufgeführten Mindestanforderungen und der nachfolgend aufgeführten wertungsrelevanten Eignungskriterien. Bewerber, die die in Ziff. III.1.1) - III.1.3) dargestellten Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden ausgeschlossen.

Wertungsrelevante Eignungskriterien:

1. Jährliches Mittel der Beschäftigten (max. 12 Punkte);

3 Punkte = Anzahl > 5

2 Punkte = Anzahl > 3 und ? 4

1 Punkt = Anzahl ? 3

(Ausschluss: Anzahl < 3)

Hinweis: Es erfolgt keine Interpolation bei Zwischenwerten. Bei Bewerbung durch eine Bieter - / Bewerbungsgemeinschaft können die Beschäftigtenzahlen addiert werden.

2. Berufserfahrung des Projektleiters in Jahren (max. 60 Punkte)

3 Punkte = Berufserfahrung > 15 Jahre

2 Punkte = Berufserfahrung > 10 Jahre und <= 15 Jahre

1 Punkt = Berufserfahrung >= 5 Jahre und <= 10 Jahre

(Ausschluss: Berufserfahrung < 5 Jahre)

Hinweis: Es erfolgt keine Interpolation bei Zwischenwerten

3 und 4: persönliche Referenz 1 und 2 des Projektleiters (je Referenz maximal 80 Punkte)

Referenzen mit Honorarvolumen > 50.000 EUR Brutto werden gewertet. Es bestehen keine zeitlichen Begrenzungen an die Referenzen. Es werden Punkte für die Qualifikation / Erfahrung anhand folgender Merkmale vergeben:

1 Punkt = wenigstens ein Referenzprojekt für "Wissens- und Begegnungsorte der Zukunft" kann nachgewiesen werden

2 Punkte = wenigstens ein Referenzprojekt mit Mischnutzung/Nutzungsvielfalt (unterschiedl. Nutzungen) kann nachgewiesen werden

2 Punkte = wenigstens ein Referenzprojekt mit transitorischen Bereichen kann nachgewiesen werden

1 Punkt = wenigstens ein Referenzprojekt mit Integration der Themen "Digitalität neue Medien" kann nachgewiesen werden

2 Punkte = wenigstens ein Referenzprojekt mit Integration des Themas "moderne Arbeitswelten" kann nachgewiesen werden

2 Punkte = wenigstens ein Referenzprojekt in welchem Inklusion eine besondere Bedeutung hatte, kann nachgewiesen werden

1 Punkt = wenigstens ein Referenzprojekt mit Integration des Themas bauliches Corporate Design kann nachgewiesen werden

1 Punkt = wenigstens ein Referenzprojekt mit Integration von Signalistik kann nachgewiesen werden

1 Punkt = wenigstens ein Referenzprojekt mit separatem Lichtplaner/-in kann nachgewiesen werden

1 Punkt = wenigstens ein Referenzprojekt mit Integration von Nachhaltigkeitsaspekten kann nachgewiesen werden

2 Punkte = wenigstens ein Referenzprojekt unter Anwendung von Building Information Modelling (BIM) kann nachgewiesen werden

5 und 6: Büroreferenz Nr. 1 und 2 (je Referenz max. 84 Punkte)

Es werden Punkte für die Qualifikation / Erfahrung anhand folgender Merkmale vergeben:

1 Punkt = wenigstens ein Referenzprojekt für "Wissens- und Begegnungsorte der Zukunft" kann nachgewiesen werden

2 Punkte = wenigstens ein Referenzprojekt mit Mischnutzung/Nutzungsvielfalt (unterschiedl. Nutzungen) kann nachgewiesen werden

2 Punkte = wenigstens ein Referenzprojekt mit transitorischen Bereichen kann nachgewiesen werden

1 Punkt = wenigstens ein Referenzprojekt mit Integration der Themen "Digitalität neue Medien" kann nachgewiesen werden

2 Punkte = wenigstens ein Referenzprojekt mit Integration des Themas "moderne Arbeitswelten" kann nachgewiesen werden

2 Punkte = wenigstens ein Referenzprojekt in welchem Inklusion eine besondere Bedeutung hatte, kann nachgewiesen werden

1 Punkt = wenigstens ein Referenzprojekt mit Integration des Themas bauliches Corporate Design kann nachgewiesen werden

1 Punkt = wenigstens ein Referenzprojekt mit Integration von Signaletik kann nachgewiesen werden

1 Punkt = wenigstens ein Referenzprojekt mit separatem Lichtplaner/-in kann nachgewiesen werden

1 Punkt = wenigstens ein Referenzprojekt mit Integration von Nachhaltigkeitsaspekten kann nachgewiesen werden

2 Punkte = wenigstens ein Referenzprojekt unter Anwendung von Building Information Modelling (BIM) kann nachgewiesen werden

Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungsphasen:

0-2 Punkte = Erbringung der Leistungsphasen LPH 1 - 8; je erbrachter Leistungsphase werden 0,25 Punkte erteilt.

Hinweis: Die Referenzen des / der Projektleiter/-in können identisch sein mit den Büroreferenzen sofern sie die jeweiligen Kriterien erfüllen.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Aktueller Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen niedergelassen ist. Der Auszug soll zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht älter als sechs Monate sein. Bietergemeinschaften haben den Auszug für jedes Mitglied der Bietergemeinschaften abzugeben / einzureichen.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Durchschnittlicher Jahresumsatz

2. Haftpflichtversicherung

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

zu 1:

In den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren muss ein durchschnittlicher Mindestjahresumsatz von 200.000 EUR im Bereich Innenarchitektur erreicht worden sein. Darüber hinaus muss der Nachweis erbracht werden, dass mindestens 80% des Unternehmensumsatzes auf die ausgeschriebenen Leistungen im Bereich Innenarchitektur entfallen. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung. Der AG behält sich vor noch vor Bezuschlagung Dritterklärungen einzufordern.

Der Bewerber kann im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, Nachweis durch Vorlage der entsprechenden Verpflichtungserklärung.

zu 2:

Deckungssumme: 5,0 Mio. EUR (Personenschäden) und 5,0 Mio. EUR (sonstige Schäden), jeweils 2-fach maximiert. Der Nachweis kann durch eine Versicherungsbestätigung (Kopie) oder Bereitschaftserklärung eines Versicherungsgebers, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen oder Eigenerklärung im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen, erbracht werden.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. durchschnittliche Beschäftigtenzahl
2. Nachweise der technischen Fachkräfte (Projektleiter /-in)
3. Nachweis zu geeigneten Büro-Referenzen
4. Nachweis der technischen Ausrüstung

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

zu 1: Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft muss - inklusive Inhaber / Geschäftsführer - über mindestens drei Beschäftigte mit entsprechender fachlicher Eignung (Innenarchitekt/-in, Architekt/in, Ingenieur/-in oder Techniker / -in) verfügen.

zu 2: Führung der Berufsbezeichnung Innenarchitekt/in, Architekt/in, Ingenieur/in oder Techniker/in (oder vergleichbar). Berufserfahrung \geq 5 Jahre.

Es sind mindestens zwei Referenzen der letzten sieben Jahre über vergleichbare Leistungen vorzulegen. Die Leistungen sind vergleichbar, wenn es sich ausschließlich um Planungsleistungen Innenarchitektur für Bauvorhaben im Hochbau handelt und das Honorarvolumen 50.000 EURO brutto übersteigt. Zur Sicherstellung eines ausreichenden Wettbewerbs ist bei den hier geforderten persönlichen Referenzen kein exakter Nachweis spezieller Leistungsphasen innerhalb dieses 7-Jahreszeitraumes vorgesehen.

zu 3: Es sind mindestens zwei Referenzen über vergleichbare Leistungen vorzulegen. Die Leistungen sind vergleichbar, wenn es sich ausschließlich um Planungsleistungen Innenarchitektur für Bauvorhaben im Hochbau handelt und das Honorarvolumen 50.000 EURO brutto übersteigt. Die Referenzprojekte müssen innerhalb der letzten 7 Jahre abgeschlossen worden sein (Abschluss Leistungsumfang Innenarchitektur).

Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, werden Planungsleistungen früherer Leistungsphasen außerhalb der 7 Vorjahre zugelassen.

Hinweis: Die Referenzen des / der Projektleiter/-in können identisch sein mit den Büroreferenzen sofern sie die jeweiligen Kriterien erfüllen.

zu 4: Nachweis der technischen Ausrüstung: AVA-Software (GAEB-XML 3.2), Die Planung ist in BIM-fähiger CAD-Software als objektorientiertes Modell zu modellieren.

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

§ 75 (2) und (3) VgV

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

1. Rechtsform einer evtl. Bietergemeinschaft:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

2. Sonstige besondere Bedingungen:

Vor Zuschlagserteilung sind folgende Erklärungen vom Bestbieter innerhalb von 3 -5 Werktagen einzureichen:

a) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentlohnung gem. § 4 Abs. 3 Tariftreue- und Vergabegesetz (TVgG-NRW).

Diese Erklärung ist gem. § 5 TVgG-NRW auch für evtl. Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, einzureichen.

b) Verpflichtungserklärung nach § 8 TVgG-NRW zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

c) Die Besonderen Vertragsbedingungen zur Kontrolle der Verpflichtungen zur Tariftreue und Mindestentlohnung nach dem TVgG NRW und Sanktionen bei Verstößen gegen diese Verpflichtungen (BVB Tariftreue) sind Vertragsbestandteil.

3. Angaben zur Kalkulation auf Anforderung des AG.

Abschnitt IV: Verfahren**IV.1) Beschreibung****IV.1.1) Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben**IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 19/12/2020

Ortszeit: 12:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 22/01/2021

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Laufzeit in Monaten: 6 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

Abschnitt VI: Weitere Angaben**VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben:

1. Unter <http://www.evergabe.nrw.de/> finden Sie weitere Informationen zum Verfahren. Dort können Sie die Vergabeunterlagen für den Teilnahmewettbewerb bzw. für das spätere Angebotsverfahren kostenlos anfordern und herunterladen und Nachrichten der Vergabestelle einsehen.

2. Am Auftrag interessierte Unternehmen haben sich mit einem Teilnahmeantrag um Teilnahme am Verhandlungsverfahren zu bewerben. Dem Teilnahmeantrag sind die zur Beurteilung der Eignung unter Ziffer III. geforderten Erklärungen, Nachweise und Angaben beizufügen. Für die Eigenerklärung und für die Referenzangaben sind zwingend die zur Verfügung gestellten Vordrucke zu verwenden. Es wird darum gebeten, die Bewerbung entsprechend der Ziffern III. zu gliedern.

3. Falls zum Verfahren Fragen auftreten, sind diese ausschließlich über die Kommunikationsebene der Vergabepattform einzureichen. Ihre Fragen und die Antworten der Stadt Bochum werden ausschließlich über die Kommunikationsebene allen interessierten Bewerbern/Bietern zur Verfügung gestellt. Die Fragensteller/ Wettbewerbsteilnehmer bleiben dabei anonym.

4. Die Einreichung des Teilnahmeantrages bzw. des Angebotes (2. Stufe) ist nur elektronisch über den Vergabemarktplatz Metropole Ruhr wie folgt möglich (andere Zustellformen sind nicht zugelassen und führen zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren):

a) mit einfacher Signatur in Textform nach § 126b des Bürgerlichen Gesetzbuches auf dem beigefügten

Teilnahmeschreiben durch Angabe der Firma einschließlich Rechtsform und Angabe der Person, die für den Bewerber den Teilnahmeantrag abgegeben hat (Geschäftsführung)

b) mit fortgeschrittener elektronischer Signatur gemäß Signaturgesetz

c) mit qualifizierter elektronischer Signatur gemäß Signaturgesetz

Bekanntmachungs-ID: CXPSYYSY11Q

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antragssteller den aus seiner Sicht erfolgten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht gegenüber der Stadt Bochum gerügt hat oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Stadt Bochum, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. hierzu im Einzelnen § 160 Abs. 3 GWB mit den dort festgelegten Rügefristen).

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
19/11/2020

Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen:

Vergabe-Nr.:

Bezeichnung des Verfahrens:

StBo_ZEK1_2020_0230_ÖA_11

Beauftragung eines
Personalberatungsunternehmens
in Form eines Rahmenvertrages
für die Besetzung von bis zu fünf
Leitungsstellen

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

Stadt Bochum, Referat Zentraler Einkauf

Postanschrift

Willy-Brandt-Platz 1-3, 44777 Bochum

E-Mail-Adresse

SvenBlaeser@bochum.de

Umsatzsteuer-

Identifikationsnummer

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

Wie Ziffer 2

Adresse

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Wie Ziffer 2

Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXUQYYDYYBR>

der Angebote in Schriftform.

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Beauftragung eines Personalberatungsunternehmens in Form eines Rahmenvertrages für die Besetzung von bis zu fünf Leitungsstellen

Erfüllungsort:

Amt für Personalmanagement, Informationstechnologie und Organisation, Willy-Brandt-Platz 2-6, 44777 Bochum

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Eine Aufteilung in Lose wird nicht vorgenommen.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Einzelheiten siehe Leistungsverzeichnis

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXUQYYDYYBR/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.

Anschrift der Stelle

Wie Ziffer 2

Adresse

11. Ablauf der Angebotsfrist

[04.12.2020 12:00 Uhr](#)

12. Ablauf der Bindefrist

[15.01.2021](#)

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

[Gemäß Vergabeunterlagen](#)

15. Vorzulegenden Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingungen an die Auftragsausführung:

- Alle erforderlichen Angaben aus dem Leistungsverzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

16. Angabe der Zuschlagskriterien

[Wertungsmethode: Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.](#)

18. Sonstiges

[Zahlungsbedingungen](#)

[Sofern Sie Skonto gewähren wollen, beachten Sie bitte die Ziffer 9.1 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Bochum. Bei der preislichen Wertung werden Skontosätze nur dann eingerechnet, wenn ein Skontosatz von mindestens 2 % und ein Zahlungsziel von mindestens 21 Tagen eingeräumt wird](#)

[Ansprechperson Stadt Bochum](#)

[Für Rückfragen zum formellen Teil des Vergabeverfahrens steht Ihnen Herr Blaeser unter Telefon 0234 910-4450 zur Verfügung.](#)

[Fragen inhaltlicher/fachtechnischer Art sind nur schriftlich über die Kommunikationsebene des Vergabemarktplatzes Metropole Ruhr bis zum 24.11.2020 zugelassen: \(www.evergabe.nrw.de/VMPCenter\). Alle Interessenten werden einschließlich der Antworten der Stadt Bochum darüber informiert.](#)

[Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 26.11.2020](#)

Teilnahmebedingungen

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen:

Gemäß Eigenerklärung

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen:

Gemäß Eigenerklärung oder Präqualifizierungsnachweis

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen:

Gemäß Eigenerklärung

Sonstige Bedingungen

Siehe Vergabeunterlagen

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten.

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Siehe Vergabeunterlagen

Bekanntmachungs-ID: CXUQYYDYYBR

**Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb eines IT-Verfahrens für „ALKIS“
(Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem) zwischen der Stadt Bochum
und der Stadt Dortmund und der Stadt Herne**

Die o.g. Vereinbarung wurde am 28.10.2020 genehmigt und im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg Nr. 45/2020 vom 07.11.2020 ,S. 490 bis 493, lfd. Nr. 698, öffentlich bekanntgemacht.

Das Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg kann unter folgendem Link eingesehen werden:

https://www.bezreg-arnsberg.nrw.de/themen/a/amtsblatt/2020/abl_20_45.pdf

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Bekanntmachung

Adressen

Auftraggeber

Bezeichnung	Stadt Bochum, Referat Zentraler Einkauf
Postanschrift	Willy-Brandt-Platz 1-3
PLZ	44777
Ort	Bochum
Land	DE
NUTS-Code	DEA51
Nationale ID	
Kontaktstelle	
Telefon	+49 2349104448
Fax	+49 234910794448
E-Mail	zentraler-einkauf@bochum.de
Hauptadresse (URL)	https://www.bochum.de
Beschafferprofil (URL)	https://www.bochum.de/Amtsleitung-Referat-Zentraler-Einkauf

Gemeinsame Beschaffung mehrerer Auftraggeber

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben **Ja**

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung **Nein**

Geltendes nationales Beschaffungsrecht, wenn verschiedene Länder beteiligt sind.

Art des öffentlichen Auftraggebers

Art des öffentlichen Auftraggebers **Regional- oder Lokalbehörde**

Haupttätigkeit

Haupttätigkeit **Allgemeine öffentliche Verwaltung**

Stelle für Nachprüfungsverfahren / Vergabekammer (§ 156 GWB)

Bezeichnung	Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Postanschrift	Albrecht-Thaer-Str. 9
PLZ	48147
Ort	Münster
Land	DE
Kontaktstelle	
Telefon	+49 2514111691
Fax	+49 2514112165
E-Mail	Vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Hauptadresse (URL)	

Stelle für Schlichtungsverfahren / Vergabepflichtstelle

Bezeichnung
Postanschrift
PLZ

VgV Offenes Verfahren

Ort
Land DE
Kontaktstelle
Telefon
Fax
E-Mail
Hauptadresse (URL)

Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Bezeichnung
Postanschrift
PLZ
Ort
Land DE
Kontaktstelle
Telefon
Fax
E-Mail
Hauptadresse (URL)

Verfahren

Auftragsgegenstand

Bezeichnung des Auftrags [Lieferung einer Tonanlage in zwei Losen für das Schauspielhaus Bochum](#)
Referenznummer der Bekanntmachung [StBo_ZEK1_2020_0048_OV_41](#)
Kurze Beschreibung [Lieferung einer Tonanlage in zwei Losen für das Schauspielhaus Bochum](#)
Art des Auftrags [Lieferleistung](#)
Gegenstand [• Öffentlicher Auftrag](#)
Beschaffungsübereinkommen (GPA) [Ja](#)
Gesamtwert der Beschaffung [Gesamtbeschaffungswert ohne USt. 0,01 €](#)

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Lieferungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen) [Das Schauspielhaus Bochum sucht ein neues Lautsprechersystem für den großen Saal.](#)

Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABI [2020/S 113-273501](#)

CPV-Codes

	CPV-Code	Bezeichnung
Hauptgegenstand	32350000-1	Teile für Ton- und Videoanlagen
Ergänzende Gegenstände	32342000-2	Lautsprecher

	32351000-8	Zubehör für Ton- und Videoanlagen
--	------------	-----------------------------------

Haupterfüllungsort

NUTS-Code [DEA51](#)
 Bezeichnung [Stadt Bochum - Schauspielhaus](#)
 Postanschrift
 PLZ [44789](#)
 Ort [Bochum](#)

Ergänzende / Abweichende
Angaben zum Leistungsort

Zuschlagskriterien

Qualitätskriterien

Kriterium	Gewichtung
Qualität	60
Preis	40

Weitere Angaben zum Verfahren

Optionen [Nein](#)

Der Auftrag steht in [Nein](#)

Verbindung mit einem
Vorhaben und/oder
Programm, das aus Mitteln
der Europäischen Union
finanziert wird.

Zusätzliche Angaben

Genaue Angaben zu den
Fristen für die Einlegung von
Rechtsbehelfen [Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antragsteller den aus seiner Sicht erfolgten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht gegenüber der Stadt Bochum gerügt hat oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Stadt Bochum, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind \(vgl. hierzu im Einzelnen § 160 \(3\) GWB mit den dort festgelegten Rügefristen\).](#)

Verfahrensart

Verfahrensart [Offenes Verfahren](#)

Lose

Angaben zum Los Nr. 1

Los-Bezeichnung [Tonanlage](#)

CPV-Codes

[Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen CPV-Codes dieser Ex-Post \(Verfahren\)](#)

NUTS-Code(s)

Haupterfüllungsort

[Es gibt keine Abweichungen vom allgemeinen Erfüllungsort dieser Ex-Post \(Verfahren\)](#)

Beschreibung der Beschaffung

[Es gibt keine Abweichungen von den allgemeinen Angaben zur Beschreibung der Beschaffung dieser Ex-Post \(Verfahren\)](#)

VgV Offenes Verfahren

Zuschlagskriterien

Qualitätskriterien

Kriterium	Gewichtung
Qualität	60
Preis	40

Optionen

Es gibt keine Abweichungen von den allgemeinen Angaben zu den Optionen dieser Ex-Post (Verfahren)

Mittel der europäischen Union

Es gibt keine Abweichungen von den allgemeinen Angaben zu Mitteln der Europäischen Union dieser Ex-Post (Verfahren)

Zusätzliche Angaben

Es gibt keine Abweichungen von den allgemeinen zusätzlichen Angaben dieser Ex-Post (Verfahren)

Angaben zum Los Nr. 2

Los-Bezeichnung Lautsprecher

CPV-Codes

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen CPV-Codes dieser Ex-Post (Verfahren)

NUTS-Code(s)

Haupterfüllungsort

Es gibt keine Abweichungen vom allgemeinen Erfüllungsort dieser Ex-Post (Verfahren)

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Lieferungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen) Passiver 2-Wege zylindrischer koaxialer omnidirektionaler Lautsprecher Bloomline Omniwave serie 2, Super Clamp inkl. Adapter und Sicherheitsseil

Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

Optionen

Es gibt keine Abweichungen von den allgemeinen Angaben zu den Optionen dieser Ex-Post (Verfahren)

Mittel der europäischen Union

Es gibt keine Abweichungen von den allgemeinen Angaben zu Mitteln der Europäischen Union dieser Ex-Post (Verfahren)

Zusätzliche Angaben

Es gibt keine Abweichungen von den allgemeinen zusätzlichen Angaben dieser Ex-Post (Verfahren)

Aufträge

Auftrag - Los-Nr. 2 - Auftragsvergabe AVE Verhengsten

Angaben zum Auftrag

Auftragsnummer

Los-Nr. 2

Bezeichnung Auftragsvergabe AVE Verhengsten

Auftragsvergabe Es wurde ein Auftrag erteilt

Auftragsabschluss am 18.11.2020

Auftragnehmer

Auftragnehmer ist ein kleines oder mittleres Unternehmen Ja

Bezeichnung AVE Verhengsten

Postanschrift Völgerstr. 15

PLZ 30519

Ort Hannover

Land DE

NUTS-Code DE929

Nationale ID

Kontaktstelle

Telefon

Fax

E-Mail

Hauptadresse (URL)

Angaben zu den Angeboten

Anzahl eingegangener Angebote 7

Anzahl der Angebote von kleinen und mittleren Unternehmen 7

Anzahl der Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedsstaaten 0

Anzahl der Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedsstaaten 0

Anzahl der elektronischen Angebote 7

Wert des Auftrags/Loses

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/ des Loses (Netto) 0,01 €

Tatsächlicher Gesamtwert des Auftrags/des Loses (Netto) Gesamtwert (Netto) 0,01 €

Auftrag - Los-Nr. 1 - Auftragsvergabe NIES electronic GmbH

Angaben zum Auftrag

Auftragsnummer

VgV Offenes Verfahren

Los-Nr.	1
Bezeichnung	Auftragsvergabe NIES electronic GmbH
Auftragsvergabe	Es wurde ein Auftrag erteilt Auftragsabschluss am 18.11.2020

Auftragnehmer

Auftragnehmer ist ein kleines oder mittleres Unternehmen	Ja
Bezeichnung	NIES electronic GmbH
Postanschrift	Edisonstraße 7
PLZ	60388
Ort	Frankfurt
Land	DE
NUTS-Code	DE712
Nationale ID	
Kontaktstelle	
Telefon	
Fax	
E-Mail	
Hauptadresse (URL)	

Angaben zu den Angeboten

Anzahl eingegangener Angebote	10
Anzahl der Angebote von kleinen und mittleren Unternehmen	10
Anzahl der Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedsstaaten	0
Anzahl der Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedsstaaten	0
Anzahl der elektronischen Angebote	10

Wert des Auftrags/Loses

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/ des Loses (Netto)	0,01 €
Tatsächlicher Gesamtwert des Auftrags/des Loses (Netto)	Gesamtwert (Netto) 0,01 €

Information über einen vergebenen Auftrag
nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung
für Bauleistungen (VOB/A)

Hiermit informiert die unten genannte Beschaffungsstelle nach § 20 Abs. 3 VOB/A der Vergabe- und Vertragsordnung VOB über Aufträge ab einem Wert von 25.000 EUR (ohne Umsatzsteuer), die im Wege der Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vergeben wurden bzw. Freihändige Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 EUR (ohne Umsatzsteuer).

Diese Information ist für die Dauer von sechs Monaten verfügbar.

Name des Auftraggebers Beschaffungsstelle Anschrift Ansprechperson Telefon Fax E-Mail	Stadt Bochum –Zentrale Dienste– Wittener Str. 47, 44777 Bochum Herr Ralph Böcker 0234-9104501 0234-9104486 RBoecker@bochum.de
gewähltes Vergabeverfahren	<input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb <input checked="" type="checkbox"/> Freihändige Vergabe
Auftragsgegenstand	Maler- und Lackierarbeiten für den Umbau der Leitstelle FRW III
Ort der Ausführung	Feuerwache III Brandwacht 1 44894 Bochum
Name des beauftragten Unternehmers	Franz Grunwald GmbH Maler-Meister-Fach-Betrieb Bergmannstr. 37 44809 Bochum
Beginn der Veröffentlichung	30.11.2020

Information über einen vergebenen Auftrag
nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung
für Bauleistungen (VOB/A)

Hiermit informiert die unten genannte Beschaffungsstelle nach § 20 Abs. 3 VOB/A der Vergabe- und Vertragsordnung VOB über Aufträge ab einem Wert von 25.000 EUR (ohne Umsatzsteuer), die im Wege der Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vergeben wurden bzw. Freihändige Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 EUR (ohne Umsatzsteuer).

Diese Information ist für die Dauer von sechs Monaten verfügbar.

Name des Auftraggebers Beschaffungsstelle Anschrift Ansprechperson Telefon Fax E-Mail	Stadt Bochum –Zentrale Dienste– Wittener Str. 47, 44777 Bochum Herr Gordon Graebe 0234-9104354 0234-9104486 GGraebe@bochum.de
gewähltes Vergabeverfahren	<input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb <input checked="" type="checkbox"/> Freihändige Vergabe
Auftragsgegenstand	Lieferung und Montage von Kücheneinrichtungen
Ort der Ausführung	Kindertagesstättengebäude Herzogstr. 75 a + 79 44809 Bochum
Name des beauftragten Unternehmers	Kettel Großküchen GmbH Lazarettstr. 17 45127 Essen
Beginn der Veröffentlichung	30.11.2020

Information über einen vergebenen Auftrag
nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung
für Bauleistungen (VOB/A)

Hiermit informiert die unten genannte Beschaffungsstelle nach § 20 Abs. 3 VOB/A der Vergabe- und Vertragsordnung VOB über Aufträge ab einem Wert von 25.000 EUR (ohne Umsatzsteuer), die im Wege der Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vergeben wurden bzw. Freihändige Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 EUR (ohne Umsatzsteuer).

Diese Information ist für die Dauer von sechs Monaten verfügbar.

Name des Auftraggebers Beschaffungsstelle Anschrift Ansprechperson Telefon Fax E-Mail	Stadt Bochum –Zentrale Dienste– Wittener Str. 47, 44777 Bochum Herr Björn Brenker 0234/9104321 0234/910-4486 BBrenker@bochum.de
gewähltes Vergabeverfahren	<input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb <input checked="" type="checkbox"/> Freihändige Vergabe
Auftragsgegenstand	Ausführung der Gerüstbauarbeiten für die brandschutztechnische Sanierung
Ort der Ausführung	Kirchschule Höntrop Wattenscheider Hellweg 87/89 44867 Bochum
Name des beauftragten Unternehmers	Michl Gerüstbau Berghofer Heide 47 44805 Bochum
Beginn der Veröffentlichung	30.11.2020

Information über einen vergebenen Auftrag
nach § 20 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung
für Bauleistungen (VOB/A)

Hiermit informiert die unten genannte Beschaffungsstelle nach § 20 Abs. 3 VOB/A der Vergabe- und Vertragsordnung VOB über Aufträge ab einem Wert von 25.000 EUR (ohne Umsatzsteuer), die im Wege der Beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb vergeben wurden bzw. Freihändige Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 EUR (ohne Umsatzsteuer).

Diese Information ist für die Dauer von sechs Monaten verfügbar.

Name des Auftraggebers Beschaffungsstelle Anschrift Ansprechperson Telefon Fax E-Mail	Stadt Bochum –Zentrale Dienste– Wittener Str. 47, 44777 Bochum Frau Katrin Flehinghaus 0234-9104331 0234-9104486 KFlehinghaus@bochum.de
gewähltes Vergabeverfahren	<input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb <input checked="" type="checkbox"/> Freihändige Vergabe
Auftragsgegenstand	Ausführung der Außenputzarbeiten
Ort der Ausführung	Schule am Volkspark Alte Bahnhofstraße 170 44892 Bochum
Name des beauftragten Unternehmers	KuW Zimmermann GmbH Wasserstr. 168 44799 Bochum
Beginn der Veröffentlichung	30.11.2020

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Bekanntmachung

Verfahren

Art der Ex-post-Bekanntmachung

Art der Ex-post-Bekanntmachung	UVgO §30 Abs. 1
Verfahrensart	Verhandlungsvergabe (formal) / UVgO

Auftraggeber

Bezeichnung	Stadt Bochum, Referat Zentraler Einkauf
Postanschrift	Willy-Brandt-Platz 1-3
PLZ	44777
Ort	Bochum
Land	DE
UST.-ID	
Kontaktstelle	VI/ZEK1
Zu Händen von	Frau Thurow
Telefon	+49 234/910-1453
Fax	+49 234/910-791453
E-Mail	lthurow@bochum.de
Hauptadresse (URL)	https://www.bochum.de

Leistungsbeschreibung

Art und Umfang der Leistung	Konzeptionell erarbeitete Lösungsideen zur Umgestaltung des Kirchharpener Bachs und Sanierung des Teichs im Bockholt entsprechend der Leistungsphasen ausarbeiten, weiterentwickeln und baulich umsetzen sowie Vorkehrungen zur Selbstreinigung der Teichanlage nach der Sanierung treffen.
Zeitraum der Leistungserbringung	nach Auftragserteilung

Leistungsort

Bezeichnung	Stadt Bochum, Tiefbauamt, Amt 66 44
Postanschrift	Hans-Böckler-Straße 19
PLZ	44787
Ort	Bochum
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Leistungsort	gemäß den Vergabeunterlagen

Auftragsvergabe

Auftragsvergabe

Bezeichnung des Wirtschaftsteilnehmers	Planungsbüro Koenzen - Wasser und Landschaft
PLZ	40721
Ort	Hilden
Land	DE

UVGO Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb

Losnummer,
Auftragsnummer o. ä.
Weitere Angaben

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Bekanntmachung

Verfahren

Art der Ex-post-Bekanntmachung

Art der Ex-post-Bekanntmachung	UVGO §30 Abs. 1
Verfahrensart	Verhandlungsvergabe (formal) / UVGO

Auftraggeber

Bezeichnung	Stadt Bochum, Referat Zentraler Einkauf
Postanschrift	Willy-Brandt-Platz 1-3
PLZ	44777
Ort	Bochum
Land	DE
UST.-ID	
Kontaktstelle	VI/ZEK1
Zu Händen von	Frau Thurow
Telefon	+49 234/910-1453
Fax	+49 234/910-791453
E-Mail	lthurow@bochum.de
Hauptadresse (URL)	https://www.bochum.de

Leistungsbeschreibung

Art und Umfang der Leistung	Reaktivierung der Durchgängigkeit des Ostbaches und die Entschlammung der Teichanlage mit Optimierung der Überlaufschwelle einschließlich aller dazugehöriger Tätigkeiten sowie Vorkehrungen zur Selbstreinigung der Teichanlage nach der Sanierung.
Zeitraum der Leistungserbringung	nach Auftragserteilung

Leistungsort

Bezeichnung	Stadt Bochum, Tiefbauamt, Amt 66 44
Postanschrift	Hans-Böckler-Straße 19
PLZ	44787
Ort	Bochum
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Leistungsort	gemäß den Vergabeunterlagen

Auftragsvergabe

Auftragsvergabe

Bezeichnung des Wirtschaftsteilnehmers	Planungsbüro Koenzen - Wasser und Landschaft
PLZ	40721
Ort	Hilden
Land	DE

Losnummer,
Auftragsnummer o. ä.
Weitere Angaben

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Bekanntmachung

Verfahren

Art der Ex-post-Bekanntmachung

Art der Ex-post-Bekanntmachung	UVgO §30 Abs. 1
Verfahrensart	Verhandlungsvergabe (formal) / UVgO

Auftraggeber

Bezeichnung	Stadt Bochum, Referat Zentraler Einkauf
Postanschrift	Willy-Brandt-Platz 1 - 3
PLZ	44777
Ort	Bochum
Land	DE
UST.-ID	
Kontaktstelle	
Zu Händen von	Frau Anja Wiezoreck
Telefon	+49 2349103359
Fax	+49 234910793359
E-Mail	awiezoreck@bochum.de
Hauptadresse (URL)	https://www.bochum.de

Leistungsbeschreibung

Art und Umfang der Leistung	Lieferung von 19 AED Halbautomaten
Zeitraum der Leistungserbringung	Ab Auftragserteilung

Leistungsort

Bezeichnung	Feuer- und Rettungswache II
Postanschrift	Bessemer Str. 26
PLZ	44793
Ort	Bochum

Ergänzende / Abweichende
Angaben zum Leistungsort

Auftragsvergabe

Auftragsvergabe

Bezeichnung des Wirtschaftsteilnehmers	Hans Peter Esser GmbH
PLZ	51515
Ort	Kürten-Herweg
Land	DE
Losnummer, Auftragsnummer o. ä.	
Weitere Angaben	

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Bekanntmachung

Verfahren

Art der Ex-post-Bekanntmachung

Art der Ex-post-Bekanntmachung	UVgO §30 Abs. 1
Verfahrensart	Verhandlungsvergabe (formal) / UVgO

Auftraggeber

Bezeichnung	Stadt Bochum, Referat Zentraler Einkauf
Postanschrift	Willy-Brandt-Platz 1 - 3
PLZ	44777
Ort	Bochum
Land	DE
UST.-ID	
Kontaktstelle	
Zu Händen von	Frau Ulrike Malig
Telefon	+49 2349104448
Fax	+49 234910794448
E-Mail	umalig@bochum.de
Hauptadresse (URL)	

Leistungsbeschreibung

Art und Umfang der Leistung	Betrieb der Freizeitanlage am Hausacker 43a in Bochum vom 01.01.2021 bis 31.12.2025 mit zweimaliger Verlängerungsoption um jeweils zwei Jahre
Zeitraum der Leistungserbringung	60 Monate

Leistungsort

Bezeichnung	Stadt Bochum - Referat für Sport und Bewegung
Postanschrift	
PLZ	44777
Ort	Bochum
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Leistungsort	

Auftragsvergabe

Auftragsvergabe

Bezeichnung des Wirtschaftsteilnehmers	Die Falken Bochum
PLZ	44789
Ort	Bochum
Land	DE
Losnummer, Auftragsnummer o. ä.	
Weitere Angaben	

UVGO Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb